

Ressort: Politik

SPD-Politiker Arnold sieht von der Leyen in Union unter Druck

Berlin, 04.05.2017, 08:54 Uhr

GDN - Die Affäre um rechtsextreme Umtriebe in der Bundeswehr könnte nach Ansicht des SPD-Verteidigungsexperten Rainer Arnold für Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU) politisch bedrohlich werden. "Ihr Problem ist, dass es in der Union viele gibt, die nicht unglücklich sind, wenn sie angekratzt ist", sagte Arnold der "Saarbrücker Zeitung" (Donnerstag).

Arnold ergänzte, die Ministerin verfüge über keine breite Loyalität in ihrer Partei. "Das ist gefährlich für sie." Überdies müsse von der Leyen jetzt aufpassen, dass sich in der Bundeswehr nicht der Eindruck verfestige, "sie redet nur, aber ändert die Dinge nicht". Demgegenüber sagte der Verteidigungsexperte der Union, Reinhard Brandl (CSU), der Zeitung: "Es ist offensichtlich, dass Frau von der Leyen an den aktuellen Verfehlungen von einzelnen Soldaten keine Schuld trifft." Wenn strukturelle Veränderungen bei der Bundeswehr notwendig seien, habe die Ministerin "den Mut und die Kraft", diese auch umzusetzen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-88895/spd-politiker-arnold-sieht-von-der-leyen-in-union-unter-druck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com